

1. Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Uder

Auf Grund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. April 2009 (GVBl. S. 345) und der §§ 1, 2, 11 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. August 2009 (GVBl. S. 646) hat der Gemeinderat der Gemeinde Uder in seiner Sitzung am 10. Mai 2010 die folgende Änderung zur Hundesteuersatzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

1. **§ 2 - Steuerfreiheit** - Punkt 3 erhält folgende Fassung:

Steuerfrei ist das Halten von

3. Hunden, die für Blinde, Taube, Schwerhörige oder völlig hilflose bzw. zu Therapie Zwecken unentbehrlich sind.

2. **§ 5 - Steuermaßstab und Steuersatz** - wird im Absatz 1 wie folgt geändert:

Die Steuer beträgt

- | | |
|---|------------|
| 1. für den ersten Hund | 50,00 EUR |
| 2. für den zweiten Hund | 60,00 EUR |
| 3. für jeden weiteren Hund | 70,00 EUR |
| 4. für den ersten gefährlichen Hund | 400,00 EUR |
| 5. für jeden weiteren gefährlichen Hund | 600,00 EUR |

Neben einem gefährlichen Hund wird für andere Hunde die Hundesteuer nach Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 erhoben. Neben mehreren gefährlichen Hunden wird für andere Hunde die Hundesteuer nach Abs. 1 Nr. 3 erhoben.

§ 2 Inkrafttreten

1. Die Änderung zu Punkt 1 tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
2. Die Änderung zu Punkt 2 tritt am 1. Januar 2011 in Kraft.

Uder, 1. Juni 2010

Martin
Bürgermeister